

Bericht des Gemeinderats zur Kleinen Anfrage Simon Bochsler und Paul Spring betreffend Markierung eines Velo-Parkfelds In den Habermatten 25-44

Am 26. Juni 2024 ist dem Gemeinderat folgende Kleine Anfrage eingereicht worden:

«Die aktuelle Parkplatzsituation für die Anwohnenden der Liegenschaften «In den Habermatten 25-44» ist prekär und verschärft sich zunehmend. Nachdem diesen Sommer Motorradlenkende ihre Motorräder auf einem der bestehenden PKW-Parkplätze vor den Liegenschaften In den Habermatten 25, 27, 29, 31, 33, 35 und 37 parkierten, entstand Unmut innerhalb der Anwohnerschaft, da diese den PKW die vorhandenen Parkmöglichkeiten nahmen. Durch Initiative der Anwohnerschaft wurde seitens Gemeinde dieser Umstand durch Markierung eines Moto-Parkfelds auf Allmendfläche im Kehrplatz für die Motorradlenkenden abschliessend und nachhaltig gelöst.

In der Folge begannen Velofahrende – analog den früheren Motorradlenkenden – ihre Velos auf den vorgängig beschriebenen PKW-Parkplätzen abzustellen, was wiederum zu einer Verknappung der bestehenden PKW-Parkmöglichkeiten führte und dem gleichen Unmut in der Anwohnerschaft führte.

Mit Velo-Parkfeldern könnte sichergestellt werden, dass die Anwohnerschaft sowie Besuchende ihre Velos korrekt abstellen könnten. Somit würde ein Velo-Parkfeld, analog dem bestehenden Moto-Parkfeld und ohne Aufhebung der bestehenden PKW-Parkmöglichkeiten, die Situation abschliessend und nachhaltig für alle lösen.

Das neu zu schaffende Velo-Parkfeld tangiert die aktuell bestehende Wendemöglichkeit nicht. Nur Kleinstfahrzeuge schaffen die Wendung aufgrund ihres baubedingten kleineren Wendekreises in einem Zug. Alle anderen Fahrzeuge sind auf eine Dreipunkte-Wendung angewiesen, insbesondere, wenn bereits PKW von Handwerksbetrieben o. ä. im Kehrplatz aufgrund von Arbeiten temporär abgestellt sind.





Seite 2

Wir bitten den Gemeinderat zu berichten, ob und wie dem Anliegen der Markierung eines Velo-Parkfelds analog dem heute bestehenden Moto-Parkfeld stattgegeben werden kann.»

Der Gemeinderat beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

In der Stichstrasse «In den Habermatten» Nr. 25 bis 44 sind keine Parkplätze markiert. Autos können dort abgestellt werden, wo keine Zufahrten oder Gebäudezugänge blockiert werden. Im Sommer 2023 wurde im Bereich des Wendeplatzes ein Parkfeld für Motorräder nach vorgegangener Publikation (Kantonsblatt vom 7. Juni 2023) markiert. Vermehrt wurden dazumal Motorräder so abgestellt, dass weniger Autos parkiert werden konnten. Das eingerichtete Motorradparkfeld hat eine Länge von 3.5 m und wird rege genutzt. Vereinzelt werden in der Stichstrasse auch Velos in den Bereichen, in welchen Autos parkiert werden könnten, abgestellt. Weitere Velos werden in den Vorgärten abgestellt. Insgesamt werden in der Strasse (auf Allmend und in den Vorgärten) mehr Velos abgestellt, als in einem möglichen Parkfeld im Bereich des Wendeplatzes Platz hätten.

Im Bereich des Wendeplatzes kann auch für Velos ein Parkfeld mit einer Länge von 3.5 m markiert werden. Es können darin ca. 6 Velos abgestellt werden. Die entsprechende Verkehrsordnung wurde dem Kanton zur Prüfung übergeben. Nach erfolgter Prüfung wird die Verkehrsordnung publiziert. Gehen keine Einsprachen ein, kann das Parkfeld markiert werden.

Das Parkfeld trägt sicherlich zur Entspannung der Situation bei. Es lässt sich aber nicht ausschliessen, dass weiterhin Velos in Bereichen abgestellt werden, in welchen auch Autos parkiert werden könnten.

Riehen, 3. Dezember 2024

Gemeinderat Riehen

Die Präsidentin:

Christine Kaufmann

Der Generalsekretär:

Patrick Breitenstein